



ACCORHOTELS

Feel Welcome

Pressemitteilung

München, 10. Mai 2016

Hotels und Deutschlandzentrale von AccorHotels beim RAMADAMA im Englischen Garten:

Rekordbeteiligung: Über 150 Mitarbeiter sammelten Müll an Land und unter Wasser / Ein Kleinlaster voll mit Unrat

So viele waren es noch nie. Während sich in den Jahren zuvor die Teilnehmerzahl bei rund 100 im Durchschnitt eingependelt hatte, zählte die „Putzkolonne“ bei der mittlerweile neunten RAMADAMA-Auflage von AccorHotels mehr als 150 fleißige Helfer. Die Mitarbeiter aus der Deutschlandzentrale und den Münchner Häusern der internationalen Hotelgruppe wurden angeführt von Laurent Picheral, CEO HotelServices Central & Eastern Europe und Deutschlandchef, der den „besonderen Geist der Aktion“ unterstrich.

Das Großreinemachen des Münchner Wahrzeichens findet alljährlich im Rahmen des PLANET 21 DAY von AccorHotels statt. Beteiligt waren auch in diesem Jahr wieder eine Gruppe aus der Deutschlandzentrale sowie Köche, Hotel- und Restaurantfachleute aus den Münchner Hotels der Marken Sofitel, Pullman, Novotel, Novotel Suites, Mercure, Adagio, ibis, ibis Styles, ibis *budget* und Adagio access. Sie alle tauschten ihre Berufskleidung gegen Handschuhe, Greifzangen, kleine Schaufeln und weiße PLANET 21-T-Shirts - eingeteilt in Gruppen gingen sie im 125 Hektar großen Südtel des Englischen Gartens dem Unrat an den Kragen.

Die besondere Beziehung von AccorHotels zum Englische Garten

Tradition und Selbstverständlichkeit bei AccorHotels: Unter den Müllsammlern fanden sich auch viele Hoteldirektoren und Mitglieder der Geschäftsleitung, die selbst im unwegsamsten Dickicht mit gutem Beispiel vorangingen und mühsam Kronkorken aus der Erde puhlten. „Das RAMADAMA liegt uns allen am Herzen“, bekannte Laurent Picheral, „weil bei uns nachhaltiges Engagement im Allgemeinen zur gelebten Unternehmensphilosophie gehört und wir im Speziellen in München eine besondere Beziehung zum Englischen Garten haben“.

Eine besondere Beziehung, die Thomas Köster ebenfalls hervorhob. Der Verwaltungsvorstand des Englischen Gartens würdigte die „Glaubwürdigkeit der Aktion, die sich fernab von einer bloßen Marketingidee bereits zum neunten Mal beweise“. Dabei schätze er mit seinem Team nicht nur die Arbeit der Müllsammler von AccorHotels, sondern sehe auch die Breitenwirkung der Aktion.



Durch ihre weiß leuchtenden T-Shirts weithin sichtbar fallen die einzelnen Müllsammeltruppen den Besuchern des Englischen Gartens auf - und führen so das Thema „Verschmutzung“ vor Augen. Dazu AccorHotels-Deutschland-Nachhaltigkeitsbeauftragte Marion Stemmler: „Es ist zu wünschen, dass allein dadurch der eine oder andere dazu animiert wird, die Dose am Wegesrand aufzuheben und zum nächsten Mülleimer zu bringen. Und natürlich selbst darauf zu achten, seinen Abfall nicht einfach wegzuerwerfen oder liegenzulassen.“

Taucher bergen Maßkrüge und Flaschen

Aber nicht nur die Müll sammelnden AccorHotels-Mitarbeiter in den Wiesen und auf den Wegen erregten Aufsehen, auch die RAMADAMA-Tauchgruppe sorgte für manchen staunenden Hingucker: Während am Ufer des Kleinhesseloher Sees im Biergarten die Gäste die Maßkrüge hoben, taten es wenige Meter weiter die Taucher ihnen nach - nur eben im Dienste des Umweltschutzes. Vom Boden des Sees bargen sie neben Alteisen und Flaschenscherben auch zahlreiche Maßkrüge, laut Thomas Köster „wohl Überbleibsel aus dem vergangenen Sommer und der jüngsten Freinacht vom 30. April auf 1. Mai“.

Am Ende des RAMADAMA war es ein Kleinlaster, dessen gesamte Ladefläche knapp 100 Müllsäcke füllten, über den sich die Müllsammler nicht unbedingt freuten. „Es ist unglaublich, wie viel Unrat gerade nach einem sonnigen Wochenende zusammen kommt. Natürlich ist es einerseits befriedigend, dass wir unseren kleinen Beitrag zu einem saubereren Englischen Garten leisten konnten, andererseits wäre uns aber weniger Müll viel lieber“, so Stemmler abschließend.

Foto 1: Mit einem kleinen Teil der gesammelten Müllsäcke: Daniela Schade, SVP Marketing & Distribution Central Europe, Laurent Picheral, CEO HotelServices Central & Eastern Europe und Deutschlandchef, Fabien Valentin, COO HotelInvest und CFO Central Europe.

Foto 2: Weithin sichtbar waren die Müllsammler in ihren weißen T-Shirts.

Foto 3: Auch im Unterholz fanden die AccorHotels-Mitarbeiterinnen jede Menge Unrat.

Über den PLANET 21 DAY

Mit vielen Veranstaltungen und Aktionen ist der PLANET 21 DAY der jährliche Höhepunkt des nachhaltigen Engagements der AccorHotels Gruppe. Am PLANET 21 DAY, der rund um den 21. April stattfindet, organisieren AccorHotels Mitarbeiter weltweit verschiedene Projekte und Veranstaltungen im Rahmen des PLANET 21 Programms. In Deutschland sind die Mitarbeiter von rund 340 Hotels der Marken Sofitel, Pullman, MGallery, Novotel, Novotel Suites, Mercure, Adagio, Adagio access, ibis, ibis Styles und ibis *budget* aufgerufen, sich am PLANET 21 DAY mit Aktionen zu beteiligen.

Ökologisches Engagement in jährlichem Bericht

Nachhaltiges und soziales Handeln - das ist die grundlegende Philosophie von AccorHotels. Im März dieses Jahres präsentierte der weltweit führende Hotelbetreiber sein umfangreiches Engagement zum ersten Mal in seinem jährlichen Bericht für Deutschland und die deutschen Hotels. „Nachhaltigkeit und soziale Verpflichtung sind fest verankert in der dynamischen Wachstumsstrategie der AccorHotels-Gruppe. Es ist für uns gelebte Verantwortung für alle drei unternehmerischen Dimensionen: Mitarbeiter, Partner und Kunden“, erklärt Laurent Picheral, CEO HotelServices Central & Eastern Europe. „Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht zeigen wir konkret, was wir bereits im Rahmen unseres internationalen Nachhaltigkeitsprogramms PLANET 21 in Deutschland umgesetzt und erreicht haben. Unsere Gäste und Partner haben ein



intensives Gespür für nachhaltiges und soziales Handeln, entsprechend spielt dieses Kriterium bei der Hotelauswahl eine immer größere Rolle.”

Über AccorHotels

AccorHotels ist eine Unternehmensgruppe, die für vollendete Gastlichkeit steht unter der Einhaltung des vorbehaltlosen Versprechens: Feel Welcome. In 92 Ländern kümmern sich in 3.900 Hotels über 180.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um ihre Gäste.

Der weltweit führende Hotelbetreiber AccorHotels besteht aus zwei Einheiten und stellt seine doppelte Kompetenz als Hotelbetreiber und Franchisegeber (HotelServices) wie auch als Eigentümer und Investor (HotelInvest) in den Dienst seiner Kunden und Partner. Im Luxury/Upscale-Segment (Sofitel, Pullman, MGallery, Grand Mercure, The Sebel), im Midscale-Segment (Novotel, Novotel Suites, Mercure, Mama Shelter, Adagio) und im Economy-Segment (ibis, ibis Styles, ibis budget, Adagio access und hotelF1) entwickelt AccorHotels seine Konzepte permanent weiter, um die Erwartungen von Geschäftsreisenden und Urlaubern überall auf der Welt optimal zu erfüllen. Gesellschaftliches Engagement, solidarisches Verhalten und nachhaltiges Wirtschaften ist für das Unternehmen seit nahezu 50 Jahren wesentlicher Teil der Unternehmenskultur und wird auch im Rahmen des Programms PLANET 21 umgesetzt.

Die Gruppe verfügt über eine leistungsfähige digitale Struktur, insbesondere das Buchungsportal accorhotels.com, und das Treueprogramm Le Club AccorHotels. In Deutschland ist AccorHotels mit rund 340 Hotels der Marken Sofitel, Pullman, MGallery, Novotel, Novotel Suites, Mercure, Adagio, ibis, ibis Styles, ibis budget und Adagio access vertreten.

ACCOR SA ist an der Euronext in Paris (Code ISIN: FR0000120404) und am OTC-Markt in den USA (Code ACRFY) notiert.

Medienkontakt:

AccorHotels Central Europe
Corporate Communications & Social Responsibility
Central Europe

Eike Alexander Kraft
Liv Böing

Tel: +49 (0) 89/63002 111
E-Mail: newsroomCE@accor.com

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

AccorHotels Presse Service

Bernhard Krebs

Tel: +49 (0) 160/94741-365
E-Mail: accor-presseservice@redkrebs.de